

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSEMITTEILUNG

Bildungspolitik

Nr. 116/2014 vom 27. Februar 2014

### **Johannes Callsen: Der Nazi-Vergleich des SPD-Fraktionsvorsitzenden ist völlig inakzeptabel**

Johannes Callsen: Der Nazi-Vergleich des SPD-Fraktionsvorsitzenden ist völlig inakzeptabel

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Johannes Callsen, hat die im veröffentlichten Redemanuskript des SPD-Landes- und Fraktionsvorsitzenden Dr. Ralf Stegner enthaltene Formulierung „... ich wünsche mir auch nicht Karl Dönitz als Leitfigur des schleswig-holsteinischen Philologenverbandes“ heute (27. Februar 2014) scharf kritisiert:

„Dieser Nazi-Vergleich des SPD-Fraktionsvorsitzenden wäre nicht einmal im Eifer einer Debatte entschuldbar. Dass Stegner diese Formulierung offenbar auch noch wohl überlegt in sein Manuskript hinein schreiben ließ, ist völlig inakzeptabel“, erklärte Callsen in Kiel.

Allerdings offenbare die Entgleisung Stegners auch die Strategie der Regierung sowie der sie tragenden Parteien im Umgang mit ihren Kritikern.

„Wer im so genannten Dialogprozess den Regierungskurs nicht unterstützt, wird sofort persönlich verunglimpft“, so Callsen.